

## Hoecherlbräu Actiengesellschaft in Culm a. W., Westpr.

Zweigniederlassungen in Hohensalza, Schwetz und Thorn.

**Gegründet:** 5. bezw. 13./11. 1897; eingetr. 24./11. 1897. Letzte Statutänd. 9./12. 1899. Übernahmepreis M. 3 000 000. Gründer s. Jahrg. 1900/1901. Fortbetrieb der für 100 000 hl Jahresproduktion eingerichteten Brauerei u. Mälzerei der früheren Firma A. Höcherl in Culm. Auch sind auswärtige Besitzungen in Danzig, Czersk, Graudenz, Konitz, Hammerstein, Strassburg i. Westpr., Thorn etc. vorhanden. Zugänge auf Anl.-Kto 1905/06 M. 169 744. Bierabsatz 1897/98—1906/1907: 76 336, 76 554, 75 175, 72 775, 66 378, 68 328, 64 915, 66 965, 64 821, 59 211 hl. Nach Verwendung des Bruttogewinns von M. 82 040 zu Abschreib. ergab sich ein Verlust von M. 39 864, gedeckt aus dem R.-F.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 1 000 000 in 4½% Teilschuldverschreib. lt. Beschl. des A.-R. v. 13./10. 1902, rückzahlbar zu 103%, 500 Stücke Reihe I (Nr. 1—500) à M. 1000, 1000 Reihe II (Nr. 501 bis 1500) à M. 500, auf Namen des Bankhauses Gebr. Arnhold in Dresden als Pfandhalter oder dessen Ordre u. durch Indoss. (auch in blanko) übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1906 bis längstens 1932 durch jährl. Ausl. von mind. 2% u. ersp. Zs. im Jan. auf 1./7.; ab 1906 verstärkte Tilg. auch durch Rückkauf oder gänzl. Künd. mit 6monat. Frist vorbehalten. Noch in Umlauf am 30./9. 1907: M. 959 500. Als Sicherheit dient erst-stellige Kaut.-Hypoth. auf dem gesamten Culmer Grundbesitz der Ges. samt Zubehör in Höhe von M. 1 120 000 zu gunsten der Firma Gebrüder Arnhold. Der verpfändete 24 264 qm grosse Grundbesitz ist Febr. 1903 auf M. 102 578, die Gebäulichkeiten, Kellereien etc. auf M. 946 023, die masch. Einricht. u. der sonst. Zubehör auf M. 640 700 taxiert. Die Anleihe diene zur Abstoss. zweier Hypoth. von M. 200 000 bezw. M. 800 000; völlige Rückzahl. der Hypoth. ist bereits erfolgt; bis dahin ist ein entspr. Betrag in Oblig. oder bar dem Pfandhalter in Verwahrung zu geben. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Kurs in Dresden Ende 1903—1907: 100, 99.75, 100.75, 100.60, 96.50%. Zugel. M. 1 000 000, davon M. 910 000 16./3. 1903 zu 100.50% unter Ausgleich der Stück-Zs. u. Zahl. des Schlussnotenstempels zur Zeichn. aufgelegt.

**Hypotheken** (s. auch unter Anleihe): M. 117 000 zu 3¾ bezw. 5% verz. auf von der Anleihe nicht berührten Grundstücken in Danzig.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Okt.-Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., bis 4% Div., vom Übrigen vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 10% Tant. an A.-R. (mind. M. 12 000), Rest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V., die auch über Dotierung u. Verwendung eines Spec.-R.-F. beschliessen kann.

**Bilanz am 30. Sept. 1907:** Aktiva: Grund u. Boden Culm 122 462, Gebäude do. 899 561, auswärt. Besitzungen 542 984, do. Eiskeller 27 728, Inventar der Niederlagen u. Lokale 88 440, Masch. u. Kühlanlage 205 993, elektr. Beleucht. 27 585, Mobil. u. Utensil. 25 330, Lagerfässer u. Gärbottiche 62 786, Transport-Fastagen 72 740, Fuhrpark 28 603, Eisenbahnwaggons 11 726, Debit. 286 400, Hypoth.-Darlehen 172 145, Lombard-Darlehen 102 527, Bankguth. 4603, Effekt. 1400, Kassa 20 840, Wechsel 226 588, Vorräte 356 334, Kaut. 3396, Feuerversich. 2117, Oblig.-Unk. u. Disagio 10 000. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Oblig. 959 500, do. Zs.-Kto 11 919, Hypoth. 117 000, Kredit. 126 215, Kaut. 7700, R.-F. 35 756, Delkr.-Kto 39 864, alte Div. 840, Grat. an Beamte u. Arbeiter 3500. Sa. M. 3 302 296.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 136 662, Reparatur. 13 386, Handl.-Unk., Gehälter, Löhne 115 744, Fuhrwerks-Unk., Frachten 55 051, Abgaben, Steuern 10 654, Arb.-Versich. 6677, Hypoth.- u. Oblig.-Zs. 53 073, Abschreib. 82 040, Grat. 3500, Delkr.-Kto 39 864. — Kredit: Vortrag 1195, Bier 423 233, Treber u. Malzkeime 35 673, Zs. 10 729, Mieten 5959, Verlust (gedeckt durch Entnahme a. R.-F.) 39 864. Sa. M. 516 655.

**Kurs Ende 1899—1907:** In Berlin: 126, 96.75, 72.75, 80.50, 86.80, 84, 76.75, 70.10, 41%. — In Dresden: 127, —, —, 81.50, 86, 85.50, 78.50, 69.75, 41%. Zugel. Aktien Nr. 1—2000, davon z. Subskript. aufgel. M. 900 000 am 2./5. 1899 durch die Breslauer Disconto-Bank, Berlin, u. Gebr. Arnhold, Dresden, zu 135%.

**Dividenden 1897/98—1906/1907:** 9, 9, 7, 5, 5, 5, 4, 4, 4, 0%. Coup.-Verj.: 5 J. (K.)

**Direktion:** Kaufmänn. Dir. Gustav Sauter, Carl Maurer, techn. Dir. Wolfgang Geiger.

**Aufsichtsrat:** Vors. Louis Hirschberg, Berlin; Franz Höcherl, Culm; Max Frank, Dresden; Bankier Max Samatolski, Bromberg.

**Prokuristen:** O. Freygang, H. Dyck.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind.; Breslau: Breslauer Disconto-Bank; Dresden: Gebr. Arnhold; Graudenz: Ostbank f. Handel u. Gewerbe.

## Danziger Actien-Bierbrauerei in Danzig.

**Gegründet:** 11./10. 1871. Letzte Statutänd. 20./12. 1899 u. 29./12. 1905. **Zweck:** Das Brauerei-grundstück Kl.-Hammer in der Danziger Vorstadt Langfuhr ist ca. 7 ha 79 a 20 qm gross u. hat Bahnanschluss. Die Brauerei betreibt auf ihrem umfangreichen Konzertgarten eigenen Ausschank. Das in Danzig an der Breitgasse und Heiligen Geistgasse gelegene Grundstück umfasst ca. 8 a 99 qm Fläche und ist mit drei Häusern bebaut, welche Bureauräume und Dienstwohnungen enthalten, sowie ausserdem jährl. M. 5115 Miete einbringen; daselbst